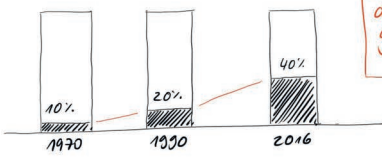




» Das Abitur wird immer leichter! «

FAKTENCHECK

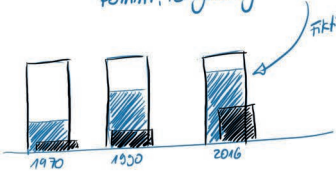
FAKTEN I: Anteil derer an einem Jahrgang, die Abitur machen, ist gestiegen.



Behauptung: Das zeigt, dass die Anforderungen gesunken sein müssen.

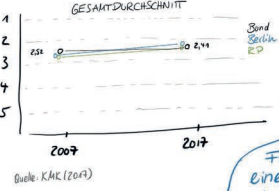
Bildung genießt höheren Stellenwert als früher. Und der Anteil derer, für die der Weg zum Abitur überhaupt in Frage kommt, ist gestiegen.

ABER



Wo liegt der Fehler?
Problem der gültigen Basis

FAKTEN II:



Behauptung: Es gibt einen krassen Anstieg der Abiturnoten in den letzten Jahren.

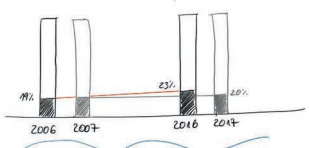
Fazit: Ja, es gab einen leichten Anstieg, aber keine drastische Entwertung der Abinote

Wo liegt der Fehler?
Überbewertung und Mittelwertproblem

FAKTEN III:

Behauptung: Immer mehr Schüler machen ein Einser-Abi.

Anteil der Abiturienten mit Einser-Abi



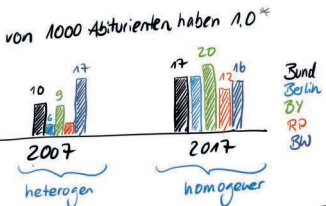
Wo liegt der Fehler?
Stichprobenproblem
Problem der selektiven Wahrnehmung

Es gibt Schwankungen. Betrachtet man den gesamten Zeitraum, fällt der Trend deutlich kleiner aus.

FAKTEN IV:

Behauptung: Spitzennote 1,0 wird sehr viel häufiger vergeben

Stimmt, aber: es findet auch eine Angleichung unter den Bundesländern statt



UND:

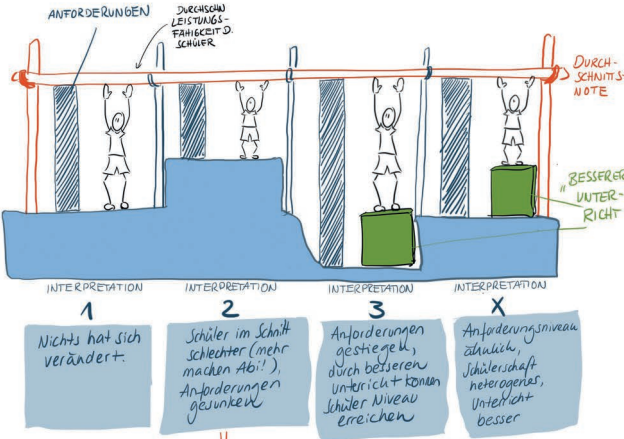
Man muss auch die Durchfallquoten berücksichtigen



Darin könnte sich die heterogenere Schülerschaft widerspiegeln.

* Durch eine Rechenart
ergibt sich 13,3%

FAZIT: Was bedeutet das nun?



Behauptung Noteninflation



Diese Behauptung stützt sich meist auf Interpretation 2. Doch nachweisbar lässt sich das nicht. Dazu kommt die fehlende Vergleichbarkeit. Heute werden andere Kompetenzen als früher als relevant erachtet.